

# ***Allgemeine Geschäftsbedingungen Hundeschule Heldenpfoten***

## **Allgemeines**

(1) Die „Hundeschule Heldenpfoten“ wird im Folgenden „Hundeschule“ genannt.

Die AGB gelten für die Inhaberin des Unternehmens gleichermaßen wie für alle Trainer\*innen, die im Unternehmen eingestellt sind oder freiberuflich oder auf anderen Vertragsgrundlagen Leistungen für das Unternehmen erbringen. Es wird davon ausgegangen, dass der/die Auftraggeber\*in gleichzeitig der/die Tierhalter\*in ist. Der/die Auftraggeber\*in wird im Folgenden „Sie“ genannt.

(2) Der Schwerpunkt des Unternehmens liegt in der Ausbildung von Hunden und Menschen und der Verhaltensberatung.

## **Geltungsbereich**

(1) Wir erbringen sämtliche Dienstleistungen im Rahmen unseres Unternehmens auf Grundlage dieser "Allgemeinen Geschäftsbedingungen", die auf alle Anmeldungen, Teilnahmen, Durchführungen und Widerrufen an unseren Trainings- und Prüfungsangeboten anzuwenden sind. Maßgeblich ist die jeweils zum Zeitpunkt der Anmeldung bzw. Buchung geltende Fassung, die auf der Homepage [www.hundeschule-heldenpfoten.de](http://www.hundeschule-heldenpfoten.de) zu lesen ist.

(2) Wir sind berechtigt, diese AGB zu ändern oder zu ergänzen. Die jeweils neue Fassung der AGB werden erst für neu durchgeführte Buchungen wirksam (für bereits erfolgte Buchungen gilt nach wie vor die zum Zeitpunkt der Anmeldung bzw. Buchung aktuelle und Ihnen akzeptierte Fassung), es sei denn, Sie haben die neue Fassung für laufende Trainingsangebote explizit akzeptiert.

## **Vertragsangebot, Vertragsabschluss**

(1) Sämtliche Angebote sind freibleibend.

(2) Der Vertrag kommt mit der Buchung Ihrerseits und einer Buchungsbestätigung unsererseits zustande. Die Buchungsbestätigung kann schriftlich oder mündlich erfolgen.

Ein Trainingsangebot kann ein kostenloser oder kostenpflichtiger Vertrag (ohne Hund), ein Kurs, Individualtraining (Einzelstunde oder Einzelstundenpaket), ein Trainingsspaziergang (Heldenpfoten On Tour) oder ein Seminar (Workshop oder Thementag gelten als Seminar) sein. **Bei Vorträgen, Kursen, Trainingsspaziergängen und Seminaren ist die Platzanzahl immer begrenzt. Bei mehr Anmeldungen bzw. Buchungen als Plätzen entscheidet der Zeitpunkt des Zahlungseingangs über die Platzvergabe. Wir empfehlen daher, die Zahlung unmittelbar nach der Anmeldung vorzunehmen. Wenn Sie dieser unmittelbaren Zahlungspflicht nicht nachkommen, können wir jederzeit die Buchung unsererseits kostenfrei stornieren, d.h. es kann vorkommen, dass Sie den Platz verlieren (wenn jemand nach Ihnen die Bestellung abschickt, aber vor Ihnen bezahlt).**

Alle Anmeldungen, die keinen Platz erhalten haben, kommen automatisch auf die Warteliste. Sie können jederzeit darum bitten, von der Warteliste genommen zu werden.

(3) Information zum Fernabsatzgesetz: Wenn der Vertrag über Telekommunikationsmedien (Telefon, Online, Email) zustande kommt, gilt für Konsumenten (Privatpersonen, nicht für B2B) das Fernabsatzgesetz. Wenn die Buchung (Art des Trainingsangebots und Preis, Termin bzw. Starttermin, Ort) bei einem persönlichen Treffen zustande kommt, gilt das Fernabsatzgesetz nicht, unabhängig davon, wie die Zahlung erfolgt ist. Nicht nur für Sie als Konsument, auch für uns ist diese von der EU verpflichtend vorgegebene Trennung kompliziert.

(4) Information zum Unternehmen lt. Fernabsatzgesetz finden Sie im Impressum unserer Website [www.hundeschule-heldenpfoten.de](http://www.hundeschule-heldenpfoten.de). Die wesentlichen Merkmale der Dienstleistungen finden Sie in der jeweiligen Beschreibung auf unserer Website [www.hundeschule-heldenpfoten.de](http://www.hundeschule-heldenpfoten.de). Beschwerden richten Sie bitte schriftlich an [info@hundeschule-heldenpfoten.de](mailto:info@hundeschule-heldenpfoten.de).

Wenn Sie von einem ggf. bestehenden Widerrufsrecht/Rücktrittsrecht Gebrauch machen möchten, finden Sie Informationen dazu unter „Rücktritt“ weiter unten. Wenn mit einer Leistung schon während der Widerrufsfrist begonnen wurde, weil Sie das so gewünscht haben, finden Sie Informationen zur Verrechnung der bereits erbrachten Leistungen ebenfalls unter „Rücktritt“.

(5) Sie können sich für ein Trainingsangebot per E-Mail ([info@hundeschule-heldenpfoten.de](mailto:info@hundeschule-heldenpfoten.de)) oder per Messengerdienst Signal anmelden.

(6) Die Anmeldebestätigung und die Rechnung, sowie ggf. Mahnung wird per Email versendet. Sollten Sie eine Zusendung per Post wünschen, bedarf dies Ihrer schriftlichen Mitteilung per Brief an uns. In Ausnahmefällen können Anmeldungen und Anmeldebestätigungen auch mündlich oder telefonisch erfolgen.

## **Vertragsgrundlagen**

(1) Grundlage des jeweils gebuchten Trainingsangebotes sind dessen Beschreibung, sowie die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen", die auf der Homepage [www.hundeschule-heldenpfoten.de](http://www.hundeschule-heldenpfoten.de) nachzulesen sind und im B2B mit der Anmeldung bzw. Geldanweisung/Barzahlung akzeptiert werden, sowie die gesetzlichen Bestimmungen und etwaige schriftliche Sondervereinbarungen.

(2) Susanne Schuster und alle eingestellten/freiberuflichen Trainer sind an die Richtlinien von „Trainieren statt Dominieren“ (<https://www.trainierenstattdominieren.de>) gebunden und tragen sie aus Überzeugung mit. Genau wie die Bestimmungen des deutschen Tierschutz-/Tierhaltungsgesetzes und dessen Nebenbestimmungen.

(3) Falls durch unerwartete Vorkommnisse gebuchte Termine oder Vereinbarungen nicht oder nur teilweise erfüllt werden können, sind wir verpflichtet, einen Ersatztermin anzubieten.

(4) Wenn Sie die **Teilnahme an einem gebuchten Trainingsangebot versäumen oder Sie verhindert sind** (z.B. durch Krankheit), **kann keine Rückerstattung der Kosten oder erneute Terminvergabe erfolgen. Sie können jedoch bei Erkrankung Ihres Hundes ohne Ihren Hund teilnehmen.** Es besteht kein Anspruch auf einen Ersatztermin, wenn Sie verhindert sind.

Wird ein Ersatztermin für die versäumte Einheit vereinbart, wird diese wie eine Einheit Einzelunterricht verrechnet.

(5) Wir sind berechtigt, alle Ihre Daten elektronisch zu speichern. Wir werden diese Daten nicht an Dritte weiterleiten. Ausgenommen hiervon sind lediglich staatliche Stellen, gegenüber denen Auskunftspflicht besteht. Es kann in Ausnahmefällen vorkommen, dass unsere Steuerberaterin oder der Support für unsere EDV-Programme Einsicht in Ihre Kontakt- und Rechnungsdaten hat, niemals jedoch in vertrauliche Daten Ihren Hund betreffend. Alle diese Unternehmen, mit denen wir kooperieren, unterliegen einer Verschwiegenheitsverpflichtung.

(6) Sie versichern uns gegenüber, dass der teilnehmende Hund Ihr **Eigentum** ist. Sollte das nicht zutreffen, ist unaufgefordert die schriftliche Einverständniserklärung des Eigentümers vorzulegen (inklusive Haftpflichtversicherungsnachweis), sowie Ihre schriftliche Erklärung, dass Sie während des Trainingsangebots für den Hund verantwortlich sind und haften. **Einen Vordruck dafür finden Sie am Ende dieses Dokuments.**

(7) Hunde mit **ansteckenden Krankheiten oder Parasiten** oder dem Verdacht darauf (z.B. Durchfall) dürfen an Trainingsangeboten nicht teilnehmen. **Sie können in so einem Fall jedoch ohne Ihren Hund teilnehmen.** Sie versichern uns, dass der teilnehmende Hund frei von Parasiten und ansteckenden Krankheiten ist und dass der teilnehmende Hund **regelmäßig vorsorglich gegen Parasiten behandelt wird** (z.B. regelmäßige Entwurmungen), sowie die **regelmäßig empfohlenen Schutzimpfungen** Tollwut und Mehrfachimpfung (z.B. Vanguard7, Eurican SHIPPI2) erhalten hat **oder** eine **Titer-Bestimmung** durchgeführt wurde, die ausreichend Impfschutz nachweist. **Welpen bis zum 7. Lebensmonat benötigen keine Tollwutimpfung** für die Teilnahme an Trainingsangeboten. Sollte ein **medizinischer Grund** vorliegen, dass der Hund **nicht geimpft** werden oder **nicht gegen Parasiten** behandelt werden darf, reicht eine **schriftliche ärztliche Bestätigung mit Begründung** für die Teilnahme aus.

(8) Bei Trainingsspaziergängen und Gruppenkursen sind **läufige Hündinnen nur nach Rücksprache** mit uns zugelassen. Von Indoorangeboten sind sie hingegen ausgeschlossen.

(9) Im Innen- und Außenbereich, sowie im öffentlichen Raum, sind Verunreinigungen (z.B. durch **Hundekot**) vom Hundehalter unverzüglich und unaufgefordert zu entfernen. Wenn Sie dieser Pflicht nicht nachkommen, kann das zum Ausschluss vom Trainingsangebot führen. Eine Kostenrückerstattung ist in diesem Fall nicht möglich. **Ein gutes Miteinander ist sehr wichtig. Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme!**

(10) Hunde **ohne Haftpflichtversicherung** dürfen **nicht** an Trainingsangeboten teilnehmen. Sie versichern uns gegenüber durch die Buchung eines Trainingsangebots, dass der teilnehmende Hund haftpflichtversichert ist.

(11) Die Teilnahme mit **sozial unverträglichen** Hunden oder **Hunden mit gesteigerter Aggressivität gegenüber Menschen oder Hunden** oder **Hunden mit Beißgeschichte gegenüber Menschen und/oder Artgenossen** ist im Kurs- und Seminarbetrieb nur unter den folgenden besonderen Auflagen möglich:

a) Sie kommen Ihrer Informationspflicht (siehe weiter unten) nach: Sie haben bei der Anmeldung die Pflicht, uns **über sämtliche im Leben des Hundes bereits stattgefundenen sicherheitsrelevanten Vorfälle und Risiken in diesem Zusammenhang zu informieren.**

b) Die **Sicherheit der anderen Teilnehmer\*innen (Mensch und Hund), der Trainer\*in, der/des Hundehalter\*in und des Hundes darf durch die Teilnahme am Kurs oder Seminar nicht**

**gefährdet werden.** Sie müssen Ihren Hund **vor, während und nach** dem Kurs oder Seminar **entsprechend verwahren und halten.** Den **Sicherheitsanweisungen** (z. B. durchgehendes Tragen eines Maulkorbes, sowie der Hund den Kofferraum des Autos verlässt, Verwahrung in einer Box während andere Hunde arbeiten) der Trainer\*in ist unbedingt Folge zu leisten. Wenn einer Sicherheitsanweisung nicht Folge geleistet wird, kann der/die Teilnehmer\*in sofort aus dem Trainingsangebot ausgeschlossen werden. Eine Kostenrückerstattung ist nicht möglich. **In jedem Fall haften Sie für den teilnehmenden Hund!**

(12) Zu Trainings mit Hund in der **Gruppe** (Kurs, Heldenpfoten On Tour, Seminar etc.) **sind nur kursfähige Hunde zugelassen**, sofern die Ausschreibung nicht Gegenteiliges nennt. Die Kursfähigkeit besteht, wenn der Hund

a) durch seine Teilnahme keine anderen Hunde oder Menschen, sich selbst oder seinen Hundehalter **vor, während oder nach dem Training gefährdet.** Entsprechende Sicherheitsvorkehrungen sind von Ihnen zu treffen.

b) durch den Kursbetrieb oder das Training nicht in offensichtlichen, dauerhaften Stress verfällt (etwa starkes, andauerndes Stresshecheln, Zittern, Meideverhalten).

c) sich auf ein Signal des Hundeführers hin auf seinen Menschen konzentrieren kann (Aufforderung zum Blickkontakt) und

d) andere Hunde, die gleichzeitig mit ca. 7-20 Metern Abstand (je nach Örtlichkeit; erkundigen Sie sich bitte gegebenenfalls vorher bei der TrainerIn) arbeiten, möglichst ignoriert, keinesfalls belästigt, und trotz deren Anwesenheit weiter mit seinem Menschen kooperiert.

Nicht kursfähige Hunde brauchen zunächst ein Einzeltraining, bis sie durch dort gelernte Fokus- und Impulskontrollübungen die Kursfähigkeit erreichen (siehe auch „Preise und Zahlung“)

(13) Beginnt ein Gruppenangebot (Seminar, Kurs, Kursmodul oder ähnliches) mit einem **Theorieteil**, ist die Teilnahme daran verpflichtend. Aus Rücksichtnahme auf die Tiere wird notwendiges Wissen vorab ohne Anwesenheit der Tiere besprochen. Dieser Theorieteil kann online erfolgen.

Erscheint der/die Teilnehmer\*in nicht zum Theorieteil, gilt das **gesamte** Trainingsangebot (Seminar, Kurs, Kursmodul oder ähnliches) als storniert, da der reservierte Kursplatz nicht nachbesetzt werden kann. Eine Kostenrückerstattung ist nicht möglich. Nur in Ausnahmefällen (z.B. der/die Teilnehmer\*in hat den Theorieteil schon einmal gehört oder der Theorieteil auch online gehört werden kann) ist es möglich, nicht am Theorieteil teilzunehmen und dennoch den Kurs oder ein Kursmodul zu besuchen.

### **Ihre Informationspflicht gegenüber der Hundeschule**

(1) Sie sind vor dem ersten Training verpflichtet einen Haftpflichtversicherungsnachweis zu erbringen. Der Versicherer und die Nummer der Haftpflichtversicherungspolice sind bei der Anmeldung oder aber spätestens zu Beginn des gebuchten Angebotes zu nennen (Email an [info@hundeschule-heldenpfoten.de](mailto:info@hundeschule-heldenpfoten.de)). Alternativ können Sie uns auch eine Kopie/Foto der

Versicherungsbestätigung aushändigen oder per Email senden. **Hunde ohne Haftpflichtversicherung können an keinem Trainingsangebot teilnehmen.**

(2) Sie haben bei der Anmeldung die Pflicht, die Hundeschule **über sämtliche im Leben des Hundes bereits stattgefundenen sicherheitsrelevanten Vorfälle und Risiken in diesem Zusammenhang zu informieren.**

(3) Sie haben bei der Anmeldung und während des Verlaufs eines Trainingsangebots die Pflicht, die Hundeschule sofort über **ansteckende Krankheiten oder Parasiten** Ihres Hundes oder den Verdacht darauf (z.B. Durchfall) zu melden.

## **Haftung**

(1) Die Haftung durch die Hundeschule Heldenpfoten ist nur auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt.

(2) **Sie haften in jedem Fall für den teilnehmenden Hund. Für sämtliche Schäden, die der Hund während des Trainings dritten Personen, Tieren oder fremden Gegenständen zufügt** (z.B. Bissverletzungen oder Verletzungen durch Sturz) **haften ausschließlich Sie, mit Ausnahme aufgrund grob fahrlässigem Verhalten oder Vorsatz der Hundeschule.** Sie verpflichten sich zur Übernahme sämtlicher daraus entstehenden Kosten. Sie müssen daher gegen die Folgen versichert sein. Bitte tragen Sie feste Schuhe beim Training (keine Stöckelschuhe oder Flipflops oder ähnliches Schuhwerk).

(3) Falls der Hund während des Trainings erkrankt oder verletzt werden sollte, ist eine Haftung durch die Hundeschule oder die/den beauftragte Trainer\*in oder den Grundeigentümer ausgeschlossen. Für etwaige Unfälle während des gesamten Trainings haften Sie für sich und Ihren Hund. Insbesondere Outdoortrainingsangebote finden teilweise in **Verkehrsgebiet, Ruinen und Industriebetrieben oder in unwegsamem Wald und Wiese ohne Umzäunung** statt.

**Für das Training ist ein Ableinen des Hundes** (z.B. von einer Schlepplaine) **nicht erforderlich.** Sollten Sie sich für eine Arbeit ohne Leine entscheiden, ist das mit Einverständnis der/des Trainer\*in möglich; es haftet die/der Hundebesitzer\*in und/oder Kursteilnehmer\*in für ihren/seinen Hund. **Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.** Sie müssen sich und Ihren Hund adäquat ausrüsten und kleiden. Den **Sicherheitsanweisungen** des/der Trainer\*in ist Folge zu leisten.

(4) Die Teilnahme an sämtlichen Trainingsangeboten erfolgt **freiwillig** und **auf eigenes Risiko.** Die durch den/die Trainer\*in gegebenen Anweisungen werden von Ihnen freiwillig angenommenen und auf eigene Gefahr ausgeführt.

(5) Ein **Freilauf ohne Maulkorb und Leine** im Rahmen eines Trainingsangebotes erfolgt **ausschließlich auf Ihre Gefahr und Ihr Risiko.**

(6) Wenn Sie Ihrem Hund den Freilauf mit oder ohne andere Hunde erlauben, so sind Sie sich den damit verbundenen Risiken, insbesondere solcher die aufgrund der Gruppensituation und des Kontaktes mit anderen Hunden entstehen können bewusst, und können im Schadensfall keine Ansprüche an uns stellen.

(7) Während des Trainings bleiben Sie Tierhalter\*in.

(8) Beim bewussten Verschweigen von Untugenden oder Krankheiten oder dem Verdacht darauf bzw. des unter „Informationspflicht“ Genannten, gehen alle hieraus entstehenden Schäden in voller Höhe zu Ihren Lasten. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden und gesundheitliche Folgen, die aufgrund unvollständiger Information durch Sie entstanden sind.

(9) Sie haften für alle Schäden, die Dritten infolge von Krankheiten Ihres Hundes zugefügt werden.

### **Vertragsdauer**

(1) Dauer und Erfolg beim Training von Tieren sind abhängig vom jeweiligen Hund und vor allem davon, wie konsequent und regelmäßig Sie zwischen den Trainingstreffen (außerhalb des Trainingsangebotes) mit dem Hund arbeiten. Wir übernehmen keine Garantie für das Erreichen eines Ausbildungszieles.

Im Hinblick auf den Trainingsfortschritt **empfehlen wir meist ein wöchentliches Treffen** (je nach Thema auch etwas längere Abstände), **sowie die Vereinbarung der ersten drei Trainingstermine sofort nach Bezahlung, um Terminverfügbarkeit sicherzustellen.**

Die Unterrichtsstunden/Theorie-Trainings eines Einzelstundenpaketes sind innerhalb der auf der Website angegebenen Frist ab dem 1. vereinbarten Trainingstermin des Paketes zu verbrauchen, danach sind sie verfallen. Dies gilt gleichermaßen für 5-er und 10-Karten.

**Einzelstundenpakete** sind dafür gedacht, im **wöchentlichen** oder mindestens **monatlichen** Rhythmus verbraucht zu werden. Somit deckt die angegebene Spanne bereits Urlaubsfehlzeiten usw. mit ab. Bei Trainingsabbruch eines Einzelstundenpaketes von Ihrer Seite erfolgt keine Kostenrückerstattung.

(2) Einzelstundenpakete gelten für den in der **Unterrichtsvereinbarung** genannten Hund und Hundehalter. Sie sind **nicht übertragbar auf einen anderen Hund.**

### **Preise und Zahlungen**

(1) Die Kosten, die bei Buchung eines konkreten Trainingsangebots anfallen, sind bei der Anmeldung auf der Homepage [www.hundeschule-heldenpfoten.de](http://www.hundeschule-heldenpfoten.de) und/oder dem Anmeldeformular ersichtlich.

(2) Die zugrunde liegenden Preise sind grundsätzlich verbindlich.

(3) Bei Gruppenangeboten (z. B. Heldenpfoten On Tour, Vortrag, Seminar, Kurs) zu festgelegten Terminen und an von uns festgelegten Orten sind eventuelle Raum- und Trainerfahrtskosten bereits im Preis inbegriffen. Ein Abendvortrag, Seminar oder Kurs folgt einem Lehrplan.

Bei Individualtrainings (im Einzelsetting oder in der Gruppe, z.B. Sie buchen gemeinsam mit Ihrer Freundin einen Trainingsspaziergang) legen Sie den/die Termin(e) und Ort(e) fest. Im Preis der Individualtrainings sind Fahrtkosten bis max. 10km enthalten. Parkgebühren und sonstige Spesen werden extra berechnet. Die Preise für weitere Anfahrten entnehmen Sie bitte der Preisliste auf [www.hundeschule-heldenpfoten.de](http://www.hundeschule-heldenpfoten.de)



Ein Individualtraining bearbeitet weitestgehend von Ihnen (Auftraggeber) gewünschte Themen zu einem bestimmten Trainingsgebiet. Kurse sind Trainingsthema bezogen und können nicht untereinander gemischt werden.

(4) Wenn die **Buchung mehr als 15 Tage vor Beginn der Leistungserbringung** erfolgt und der Vertrag über Fernmedien zustande kommt, müssen Sie die Überweisung der Gebühr **unverzüglich nach Erhalt der Zahlungsaufforderung veranlassen**. Dann gilt das B2C Fernabsatzgesetz.

(5) Bei der **Buchung weniger als 15 Tage vor Leistungserbringung**, kommt der Vertrag immer erst beim persönlichen Treffen vor Ort zustande (kein Fernabsatz).

(6) Wenn mehr Anmeldungen als Plätze vorhanden sind, entscheidet die Reihenfolge des Geldeinganges über die Platzvergabe (siehe oben).

(7) **Trainingspakete, 5er-/10er-Karten und Kurse sind im Voraus per Überweisung oder in bar zu bezahlen** und sind nicht übertragbar (gleicher Hundehalter und gleicher Hund während aller Einheiten). Wir empfehlen bei Paketen die Vereinbarung von mindestens 3 Trainingsterminen bei Bezahlung, spätestens aber beim ersten persönlichen Treffen.

(8) Bevor Sie bei uns zum ersten Mal einen Gruppenkurs, Heldenpfoten On Tour oder ein anderes Angebot buchen, bei dem mehrere Hunde teilnehmen, ist ein kostenpflichtiger Kennenlerntermin (separat zu buchen) notwendig. Erst damit ist eine Teilnahme möglich. Sollte in diesem Termin festgestellt werden, dass die notwendigen Voraussetzungen für die Teilnahme am gewünschten Angebot nicht gegeben sind, gibt es die Möglichkeit des Einzeltrainings.

(9) Der/Die Trainer\*in ist bemüht Termine pünktlich und zuverlässig einzuhalten und informiert Sie im Falle von Verzögerungen oder unvorhergesehenen Ausfällen (z. B. aufgrund von Krankheit) umgehend Gegebenenfalls muss ein Ersatztermin gestellt werden.

(11) Für Telefonate werden keine Spesen verrechnet. Im Einzeltraining sind telefonische Rücksprachen über den Trainingsfortschritt während des laufenden Paketes kostenfrei, sofern sie unter 10 Minuten dauern. **Wenn eine telefonische Rücksprache länger als 10 Minuten dauert, gilt sie als telefonische Beratung**. Dann wird die gesamte Zeit der telefonischen Beratung vom Zeitkonto Ihres Paketes abgezogen.

(12) Sind Sie mit der Zahlung in Verzug, erfolgt eine 1. Zahlungserinnerung/Mahnung per Email; es sei denn, Sie haben uns per Post darüber informiert, dass Sie Rechnungen und Mahnungen per Post zugestellt haben möchten. Frühestens 14 Tage nach Ende des Zahlungsziels kann eine 2. Mahnung sowohl per Email, als auch per Einschreiben inkl. **10 EUR Bearbeitungsgebühr für das Mahnverfahren** erfolgen. Wenn binnen weiterer 14 Tage nach dem Einschreiben kein Zahlungseingang erfolgt, wird der Vorgang einem Inkassobüro übergeben. Die Kosten dafür tragen Sie.

(13) Wird eine **Rechnung auf Kundenwunsch storniert** oder **nachträglich korrigiert** (aus welchem Grund auch immer), dürfen **10 EUR Bearbeitungsgebühr** verrechnet werden. Ausgenommen davon sind Rechnungsstornos, die das B2C Fernabsatzgesetz betreffen.

## **Rücktritt**

(1) Im Falle Ihres unberechtigten Rücktrittes sind wir berechtigt eine Stornogebühr zu verrechnen. Wir bitten Sie folgende **Stornobedingungen** zu berücksichtigen:

- Bis 4 Wochen vor Beginn der Leistung/Veranstaltung: 20% der Teilnahmegebühr
- Bis 5 Tage vor Beginn der Leistung/Veranstaltung: 50% der Teilnahmegebühr
- Ab 4 Tagen vor Beginn, bei Abbruch der Leistung/Veranstaltung oder bei Nichterscheinen: 100% der Teilnahmegebühr

(2) Davon ausgenommen sind jene Rücktritte, die das B2C Fernabsatzgesetz (FAGG) betreffen. Hierfür gilt ein 14 Tage Widerrufsrecht/Rücktrittsrecht. Den Eingang des Widerrufs bestätigen wir umgehend nach Erhalt. Wenn Sie keine Rückmeldung erhalten haben, gehen Sie bitte davon aus, dass uns die Nachricht nicht erreicht hat (ganz sicher sind Sie mit einem eingeschriebenen Brief). **Nach der 14-tägigen Widerrufsfrist ist kein Rücktritt / Widerruf / Storno und keine Kostenrückerstattung mehr möglich.**

Für alle unsere Veranstaltungen mit einem festen Termin (Abendvorträge, Seminare, Kurse etc.) besteht lt. Artikel 16.L (unsere Dienstleistungen werden im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen erbracht und der Vertrag für die Erbringung sieht einen spezifischen Termin oder Zeitraum vor) der Richtlinie 2011/83/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. Oktober 2011 eine Ausnahme zum Widerrufsrecht (es gibt kein Widerrufsrecht).

(2) **Bei vorzeitigem Abbruch eines Auftrages durch Sie kann kein Geld zurückerstattet werden.** Ausgenommen davon ist das 14-tägige Rücktrittsrecht des B2C Fernabsatzgesetzes, In diesem Fall berechnet sich die Rückerstattung abzüglich der bereits erbrachten Leistung.

(3) Beide Seiten können einzelne Termine für Einzeltrainings verschieben oder absagen. Ihre **Absage eines Einzeltrainings muss telefonisch** (+49 (0) 1522 - 4031054), **per Signal oder per Email** ([info@hundeschule-heldenpfoten.de](mailto:info@hundeschule-heldenpfoten.de)) **bis spätestens 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin erfolgen und ist nur mit Rückbestätigung von unserer Seite gültig.** Wenn Sie in einem kürzeren Zeitraum absagen, werden 100% des vereinbarten Aufwandes verrechnet bzw. vom Paket abgezogen.

(4) **Wir sind berechtigt sämtliche Trainingsangebote im Falle zu geringer Anmeldungen oder aus Gründen höherer Gewalt abzusagen** (z. B. aufgrund von Krankheit). Im Falle einer Absage von ganzen Trainingsangeboten durch uns wird die vollständig bezahlte Gebühr rückerstattet. Alle eventuell daraus entstehenden Kosten (gebuchte Unterkunft usw.) tragen Sie. Wenn eine einzelne Kurseinheit abgesagt werden muss (z. B. wegen Gewitter), wird ein Ersatztermin gestellt. **Ihre Anmeldung bleibt für den Fall, dass ein neuer Termin genannt wird, bestehen.**

(5) Die Anweisungen des/der Trainer\*in werden von Ihnen freiwillig und auf eigene Gefahr angenommen. Sollten Sie den **Anweisungen für einen reibungslosen Ablauf eines Trainingsangebots, insbesondere den Sicherheitsanweisungen**, des/der Trainer\*in nicht Folge leisten, behalten wir uns den Ausschluss vom Kurs-/Seminarbetrieb oder Individualtraining vor, insbesondere dann, wenn Sie mit Ihrem Verhalten

- a) andere oder sich selbst gefährden,
- b) Ihrem Tier Schmerzen oder unzumutbarem Stress auszusetzen oder
- c) den Kursbetrieb stören.

Eine Kostenrückerstattung ist in diesem Fall nicht möglich.



(6) Bei wiederholter Anwendung von Trainingshilfsmitteln oder Maßnahmen durch Sie, die mit den Ethikrichtlinien bzw. Prinzipien des respektvollen und gewaltfreien Umgangs mit dem Hund nicht vereinbar sind, sind wir berechtigt Sie von der Teilnahme auszuschließen und den Vertrag zu kündigen. Eine Rückerstattung der Kosten ist in diesem Fall nicht möglich.

(siehe hierzu: <https://www.trainieren-statt-dominieren.de/definition>)

### **Regelungen zur Sommerhitze**

Große Hitze kann bei Hunden zu Hitzschlag und anderen gesundheitlichen Problemen bis zum Tod führen. Für die heißen Monate gilt daher, dass Zeiten für Trainingsangebote (auch Kurse) kurzfristig auf eine spätere Uhrzeit verlegt werden können. Das ist insbesondere dann der Fall, wenn es an einem Tag um 13 Uhr mehr als 30 Grad hat.

### **Schlussbestimmungen und Salvatorische Klausel**

(1) Jegliche Änderungen und/oder Ergänzungen bedürfen der Schriftform, auch die Abänderung oder Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

(2) Für alle gegen einen Vertragspartner wegen Streitigkeiten aus einem Vertrag mit uns erhobenen Klagen ist der Gerichtsstand Fulda. Es gilt für alle unsere Verträge deutsches Recht. Für alle gegen eine/n Verbraucher\*in, der/die im Inland seinen/ihren Wohnsitz, gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der Beschäftigung hat, wegen Streitigkeiten aus diesem Vertrag erhobenen Klagen ist eines jener Gerichte zuständig, in dessen Amtsbezirk der/die Verbraucher\*in seinen/ihren Wohnsitz, gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der Beschäftigung hat. Für Verbraucherinnen, die im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses keinen Wohnsitz in Deutschland haben, gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.

(3) Salvatorische Klausel: Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB oder des Vertrages ganz oder teilweise unwirksam und/oder unvollständig oder undurchführbar sein oder werden, oder sollte der Vertrag Lücken aufweisen, so wird hiervon die Rechtswirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen und Vereinbarungen nicht berührt und zieht nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages nach sich. Eine unwirksame Bestimmung wird durch eine dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck am nächsten kommende, rechtsgültige Bestimmung ersetzt. Aus dem Umstand, dass wir einzelne oder alle der uns entstehenden Rechte nicht ausüben, kann ein Verzicht auf diese Rechte nicht abgeleitet werden.

### Vordruck Einverständniserklärung

Ich bin Eigentümer\*in des Tieres \_\_\_\_\_ und versichere, dass ich mit dem Kursbesuch meines Tieres mit unten genannter Person einverstanden bin. Ich hafte auch in meiner Abwesenheit vor, während und nach dem Kursbesuch/Trainingsbesuch für mein Tier.

Gleichermaßen versichert der/die Teilnehmer\*in, dass er/sie ebenso vor, während und nach dem Kursbesuch/Trainingsbesuch für sich und mein Tier haftet. Wir akzeptieren die AGB.

Versicherungsunternehmen der Haftpflichtversicherung des Hundes:

\_\_\_\_\_

Police-Nummer: \_\_\_\_\_

Name Tierhalter: \_\_\_\_\_

Name Teilnehmer: \_\_\_\_\_

Datum & Ort: \_\_\_\_\_

Unterschrift Tierhalter \_\_\_\_\_

Unterschrift Teilnehmer \_\_\_\_\_